



HAUSPOST

German Canadian Benevolent Society of B.C.

2010 Harrison Drive, Vancouver, B.C., V5P 2P6

Phone: 604-713-6500, Fax: 604-713-6548

www.gcch.ca, e-mail: society@gcch.ca

Weihnachtsbasar

November 2011



Samstag, 19. November 2011

von 12.00 bis 16.00 Uhr im
Deutsch Kanadischen Pflegeheim
2010 Harrison Drive, Vancouver, B.C.

mit Verkauf von Weihnachts- und Geschenk-
artikeln, Eingemachtes, Tischdecken, Schmuck,
Süßigkeiten und Weihnachtsgebäck, deutsche &
englische Bücher, deutsche Musik, Kaffee &
Kuchen, Essens- und Getränkestand mit Glühwein
und der erfolgreiche Flaschenstand.

Auktion 14.15 Uhr

Bei unserer Auktion können Sie viele schöne Dinge
ersteigern, u.a. eine dreitägige Reisemobil-
vermietung gespendet von Fraserway RV Rentals,
2x2 Karten zu den Vancouver Canucks, 4 Karten zu
den Vancouver Giants, 2 Karten für „Die
Schöpfung“ gespendet von Vancouver Bach Choir,
2 Karten zu „Red“ von Vancouver Playhouse
Theater, Restaurant-Gutscheine für das Boathouse
& Troll's Restaurant, 2 Karten für je eine Vancouver
Harbour und Sunset Cruise, einen i-pod Nano 8GB
gespendet von London Drugs und ein Erlebnis
„Cheakamus Splash“ oder „Elaho Exhilarator“ von

Canadian Outback Adventures, weitere Restaurant
Gutscheine & vieles mehr.

Preisziehung der Verlosung 15.00 Uhr

Zusätzlich können Sie bei unserer Verlosung tolle
Preise gewinnen wie:

2 Übernachtungen gespendet von Sun Peaks
Resort (Wert: \$198)

1 Pute und 1 Karton Steaks gespendet von
Sodexo (Wert: \$175)

ein \$ 100 Geschenkgutschein von Joe Fortes
und vieles mehr.

Anbei senden wir Lose für die Preisvergabe. Ihre
Gewinnchance ist Ihnen sicher, wenn Sie die
ausgefüllten Lose mit Ihrem Scheck/Bargeld an uns
zurückschicken.

\$ 5.-- für drei Lose.

Alle Gewinne werden am Tag des Basars vergeben.
Gewinner, die nicht anwesend sind, werden in der
Woche nach dem Basar benachrichtigt werden. Wir
danken im voraus für Ihre Unterstützung und
wünschen Ihnen viel Glück. **Zusätzliche Lose sind
erhältlich unter: Tel: 604-713-6500 oder email:
nwissmath@gcch.ca**

Bitte helfen Sie uns mit einer Spende von Gebäck und Weihnachtsplätzchen

Mit am erfolgreichsten bei unserem Basar jedes Jahr ist der
Verkauf von Weihnachtsplätzchen. Kein Wunder, unsere
freiwilligen Bäcker backen immer die leckersten Plätzchen!
Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen grossen
Plätzchenverkauf anbieten und brauchen
Ihre Mitarbeit. Deshalb bitten wir Familien,
Angestellte, Freunde und Societymitglieder,
uns zu helfen, indem Sie 1 Dutzend Ihres
Lieblingsweihnachtsgebäcks für unseren Plätzchen-
verkauf backen. Sie können diese unverpackt bei uns bis
zum 17. November abgeben. Wir werden die Plätzchen für
unseren Verkauf festlich verpacken. Bitte rufen Sie im Büro an,
Telefon 604-713-6500. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.



Weihnachtsbasar	1
Bitte helfen Sie uns...	1
Mitteilung des Vorstandes	2
Neues aus dem Heim	2
Zukunftspläne für das Heim	2
Jahreshauptversammlung	3
Willkommen im Heim/Hilfswerk	3
Dank an unsere Spender	3
Outreach Komitee	3
Flaschenstand	4
Bazaar	4
Veranstaltungen des Hilfswerks	4
Wunschliste	4
Vorstand	4

Mitteilung des Vorstandes

Nach einem kürzlichen Bericht in der Vancouver Sun ist die höchste Anzahl von europäischen Einwanderern in Metro Vancouver deutscher Abstammung, hinter Einwohnern, deren Wurzeln im englischsprachigen Raum, England, Schottland und Irland liegen. Nach Angaben von Statistics Canada sind 10% aller Einwohner in Metro Vancouver deutscher Abstammung. Viele von ihnen haben noch nie etwas vom Deutsch-Kanadischen Hilfswerk gehört.

Der Vorstand möchte gerne eine Verbindung aufbauen zu der größeren, deutschstämmigen Gemeinde und der multikulturellen Gemeinde, der wir in unserem Pflegeheim dienen. Wir wollen sicherstellen, daß das Vermächtnis, die Arbeit des Pflegeheims als einen Beitrag der deutschen Gemeinde, in die Zukunft überdauert. Wir sind uns durchaus bewußt, daß die Gesellschaft offen zum Wandel sein und sich Menschen aus allen Kulturen öffnen muss.

Wir wollen die allgemeine, deutsche Gemeinschaft und allgemeine Bevölkerung einbeziehen in ein Förderprogramm für den Neubau des Pflegeheims in Partnerschaft mit Vancouver Coastal Health. Dieser Prozeß ist noch schwer vorstellbar. Wir arbeiten daran und würden uns über ihre Vorschläge und jeglichen Beitrag freuen.

Wir sind auf den Qualitätsstandard unserer Pflege sehr stolz und sind optimistisch für die weitere Zukunft des wohltätigen Erbes der deutschsprachigen Gemeinde. Wir genießen die fortdauernde und großzügige Unterstützung der Gemeinde und es ist unsere Hoffnung, daß wir mehr von den 10% der Metro Vancouver Bevölkerung erreichen und für uns gewinnen werden können.

Dave Thomsett, Präsident

Neues aus dem Heim

Falls Sie in letzter Zeit im Heim waren, ist Ihnen sicher der neu gestaltete Eingangsbereich aufgefallen. Wir haben mehr Raum und Sitzgelegenheiten für Heimbewohner und Besucher geschaffen. Die Schwesternstation am Haupteingang wurde renoviert mit neuen Regalen, Wandschränken und einem Computertisch. Die Änderungen sind bei Heimbewohnern und Angestellten meist positiv angekommen; die neue Sitzcke ist bereits ein ausgekorenes Plätzchen zum Verweilen.

Die Sicherheit von Heimbewohnern und Angestellten ist immer von allerhöchstem Rangwert. Um diese zu verbessern installierten wir ein Video-Überwachungssystem inner- und außerhalb der Eingangsbereiche und in einigen Flurbereichen im Heim. Eine weitere Verbesserung ist unsere neue Türsprechanlage mit Video Freisprechgerät. Dies ist besonders wichtig für Zeiten ausserhalb der üblichen Geschäftszeiten, wenn im Haus weniger Personal ist. Das Heimpersonal kann sich über die Identität von Besuchern vergewissern, bevor sie Einlass gewähren.

In der Vergangenheit berichtete ich des öfteren über die emsige Arbeit des Gartenclubs. Der Garten hat sich gut entwickelt und Clubmitglieder waren begeistert, als wir kürzlich ein Gartenhaus aufstellten. Obwohl die Zeit zum draußen sitzen für dieses Jahr vorbei ist, freuen sich alle auf die nächste Gartensaison.

Ich kann es nicht oft genug sagen: Die Unterstützung von unserer Gemeinde, Mitglieder und Freunde ist bemerkenswert. Dies geschieht in Form von finanzieller Unterstützung, Spenden, Mitgliedsbeiträgen oder durch freiwillige Arbeit. Das Hilfswerk erhielt Anfang des Jahres einen größeren Nachlaß und wir wurden kürzlich von einem zweiten Nachlaß unterrichtet. Es ist diese Unterstützung, die es uns ermöglicht, das Heim zu verschönern und in medizinische Geräte wie Desinfektionsgeräte, spezielle Matratzen, Reha-Geräte und mehr zu investieren.

Die Vorbereitungen für den Weihnachtsbasar laufen schon seit Juli und wieder einmal haben uns unsere Sponsoren nicht im Stich gelassen. Preise für die Verlosung und Versteigerung sind wieder einmalig. Mit dem Kauf von Tickets und Beteiligung an unserer Versteigerung können Sie das Heim direkt unterstützen.

Zum Schluß möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine friedliche und erfreuliche Weihnachtszeit.

Mit den besten Wünschen für das Neue Jahr grüßt Sie, *Jutta Purchase, CEO*.

Zukunftspläne für das Heim

Das Re-Development Committee arbeitet an der nächsten Planungsphase für die Erneuerung unseres Heimes. Obwohl immer noch keine konkrete Zuschüsse von Seiten der Gesundheitsbehörden zur Verfügung stehen, wurde uns geraten, detaillierte Pläne vorzulegen für den Fall, daß solche Zuschüsse frei werden. Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand zwei Aufträge vergeben: 1. Die Schätzung unseres Grundstücks zur genauen Festlegung des Wertes unserer Immobilie. Dies wird von Banken/Credit Union verlangt für eventuelle Kreditverhandlungen. Der 2. und wichtigere Punkt: Wir beauftragten eine Architektengruppe zur Entwicklung eines Entwurfes für unser zukünftiges Pflegeheim.

In einem Auswahlverfahren entschieden wir uns für die Firma Neale Staniszki Doll Adams Architects (NSDA). NSDA sind Architekten renommierter Pflegeheime, wie etwa das italienische Heim on Grandview. Wir baten sie um Entwicklung einer Farbroschüre von 16-20 Seiten, in der wir detaillierter unsere Vision für ein neues Pflegeheim darstellen können. Diese Broschüre wird die Grundlage sein zu Gesprächen mit Gesundheitsbehörden, BC Housing, Banken/Credit Union und anderen möglichen Partnern. Ebenso können wir hiermit unsere Vorstellungen unseren Mitgliedern und Mitgliedern der deutschen Gemeinde in B.C. vermitteln.

Der Vorstand, die Geschäftsleitung des Heimes und unsere Mitglieder werden die Gelegenheit haben, bei der Planung mitzuwirken. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte bis zum 20. November 2011 an Natalie Wissmath (604-713-6536).

Oliver Grüter-Andrew, Vorsitzender Re-Development Committee

Jahreshauptversammlung

Am 20. Juni 2011 fand in der Großen Halle des Pflegeheims die Jahreshauptversammlung des Hilfswerks statt. Vor der Versammlung genossen die Mitglieder und Freunde bei einem gemütlichen Beisammensein deutsche Würstchen mit Sauerkraut und Musik von/mit Karl Schindler und den Edelweiß Musikanten.

Der Vorsitzende, die Verwaltung, das Building Komitee, das PR Komitee sowie das Outreach Program Komitee präsentierten ihre Jahresberichte. Wiedergewählt in den Vorstand wurde Mark Sulzberger. Dierk Ullrich wurde neu in den Vorstand gewählt.

Willkommen im Heim

John Mackenzie	Jakob Doerksen
Rick Lew	Woon Wong
Ilonka Mesaros	Delores Regnier
Lydia Tuulit	Lois Kirk
John Craig	Frances Hurd
Margarete Sacks	
Junko Horio	
Olga Kapuschak	



Willkommen im Hilfswerk

Die Ziele und Aufgaben des Hilfswerks können nur mit zahlreichen und engagierten Mitgliedern verwirklicht werden. Unsere Mitglieder sind die Fürsprecher des Hilfswerks und für das Weiterbestehen unersetzlich.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

Anni von der Linde
Dierk Ullrich

Dank an unsere Spender

Eichenblätter

Spenden von \$ 500 und mehr werden mit einem Eichenblatt anerkannt, welches mit dem Namen des Spenders eingraviert ist. Wir danken folgenden Spendern:

Heinz & Margery D. Wilke

Wir danken allen Familien, die im Gedenken an ihre verstorbenen Angehörigen ein „Eichenblatt“ spendeten:
Im Gedenken Helga Andersen

Vermächtnisse

Folgende Mitglieder und Freunde gedachten dem Hilfswerk in ihrem Nachlaß:

The Estate of Magdalene Neumann

Wunschliste

Unser Wunsch um Spenden blieb nicht ungehört und ermöglichte uns den Kauf einer neuen Stereoanlage für die große Halle im Heim. Herzlichen Dank an folgende Spender:

Hildegard & Roman Frydrychowicz
Christina M. Fodor
Christel & Anton Frankenberger
Peter & Jolene Esaryk
Hildegard Penski
Angelika & Ludwig Baumer
Uwe Schmidt
Marlis & Kurt Hornig

Outreach Komitee (Carola von Hahn)

Das Outreach Programm ist gut besucht und bietet jetzt zwei Veranstaltungen pro Monat an. Wenn Sie einen Sprecher kennen oder Themen, die für deutsche Senioren von Interesse sein könnten, lassen Sie es uns bitte wissen.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Samstag, 12. Nov. 2011: Filmnachmittag: "Pater Brown" mit Heinz Rühman in der Hauptrolle. *Pater Brown* ist ein fiktiver katholischer Geistlicher, der eine Vorliebe für kriminalistische Ermittlungen hat und immer wieder selber dadurch in Schwierigkeiten mit seinen Vorgesetzten gerät!

Samstag, 19. Nov. 2011: Weihnachts-Bazaar

Samstag 10. Dez. 2011:

Adventsfeier mit Liedern, Gedichten und Geschichten

Mittwoch, 11. Jan. 2011: Vortrag (wird noch festgelegt)

Samstag 28. Jan. 2010: Filmnachmittag "Herbstgold" Herbstgold ist ein **deutscher Dokumentarfilm** des deutschen Regisseurs **Jan Tenhaven**, gedreht in den Jahren **2007** bis **2009**. Herbstgold erzählt die lebensbejahende Geschichte von fünf Leichtathleten, die sich auf eine Weltmeisterschaft vorbereiten. Ihre größte Herausforderung ist das Alter: Die potentiellen Weltmeister sind zwischen 80 und 100 Jahre alt. Mit Ehrgeiz und Humor trotzen sie der eigenen Vergänglichkeit.

Änderungen des Programms sind vorbehalten. Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Waltraud Custer:
Telefonnummer: 604-713-6562, e-mail: outreachprogram@gcch.ca oder unsere Webseite www.gcch.ca

Vielen Dank an alle unsere freiwilligen Helfer, die so zuverlässig bei den Veranstaltungen mithelfen!

Bottlebooth/Flaschenstand: Unseren sehr erfolgreichern Weihnachtsbasar "bottle booth" gibt es wieder! Hierfür freuen wir uns über Spenden von Erzeugnissen in einer Flasche, wie z.B. Wein, Shampoo- Öl, Ketchup, Bier, Soßen, Körperlotion, Putzmittel... Lassen Sie Ihre Fantasie walten. Diese Flaschen werden numeriert mit Losen verkauft (Einheitspreis, es gibt keine Nieten!) und der Käufer läßt sich überraschen. Die Flaschen-spenden können beim Deutsch-Kanadischen Pflegeheim im Haupteingang abgegeben werden. Wir danken für Ihre rege Beteiligung und einen erneuten Erfolg beim Basar!



Weihnachtsbasar mit Auktion

Samstag, 19. November 2011
12.00 - 16.00 Uhr



mit Verkauf von Weihnachts- und Geschenkartikeln, Eingemachtes, Tischdecken, Schmuck, Süßigkeiten und Weihnachtsgebäck, Bottlebooth/Flaschenstand, deutsche & englische Bücher, deutsche Musik, Kaffee & Kuchen, Essens- und Getränkestand mit Glühwein und vieles mehr.



2010 Harrison Drive, Vancouver, B.C.
(Ecke Victoria Drive & SE Marine Drive)
604-713-6500

Veranstaltungen des Hilfswerk

Das **Weihnachtskonzert** zugunsten des Pflegeheims findet am **Sonntag, 4. Dezember 2011, 14.00 Uhr** im Alpenclub, 4875 Victoria Drive, Vancouver B.C. statt. Herzlichen Dank an den Alpenclub für die, seit Jahren freie Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Büro des Hilfswerks

Ruth Windisch ist jeden Dienstag und Mittwoch von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Büro. Telefon: 604-713-6562, e-mail: society@gcch.ca

Wunschliste

Wir bitten um Spenden von **Ruhesesseln** für unsere **Alzheimer Abteilung**. Ein **Ruhesessel** kostet ca. \$ 1,500. Wir stellen **Steuerquittungen** aus für Beträge ab \$ 10,-.



Vorstand

David Thomsett
Mark Sulzberger
Fritz Dressel
Oliver Grüter-Andrew
Carola von Hahn
Irmela Topf-von Schlichting
Irmis Hoppenrath
Dierk Ullrich
Jutta Purchase

Präsident
Vizepräsident
Schatzmeister
Direktor
Direktorin
Direktorin
Direktorin
Direktor
Chief Executive Officer